

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

Ihr Ansprechpartner

Jens Jungmann

Durchwahl

Telefon +49 351 564 80600

Telefax +49 351 564 80680

presse@smwa.sachsen.de*

04.07.2016

Bundesförderprogramm für den Breitbandausbau geht in dritte Runde

Brangs: „Jetzt Bundesgelder beantragen!“

Heute startete das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur den dritten Förderaufruf für das Bundesförderprogramm für den Breitbandausbau. Bis zum 28. Oktober 2016 können nun Kommunen und Landkreise Anträge zur Förderung von Breitbandausbauvorhaben stellen.

Stefan Brangs, Staatssekretär und Beauftragter der Staatsregierung für Digitales: „Wir rufen alle Antragsberechtigten, Kommunen und Landkreise, die sich noch nicht in einem Förderverfahren befinden, auf, diese Chance wahrzunehmen und die Förderung des Bundes nun zu beantragen.“ Bewilligt der Bund einen Förderantrag, stockt der Freistaat mit seiner Förderrichtlinie (RL DiOS) auf eine Gesamtförderung von 90 Prozent auf.

„Wir dürfen beim Ausbau der digitalen Infrastruktur keine Zeit mehr verlieren. Im Interesse unserer Bürgerinnen und Bürger und der Wettbewerbsfähigkeit unserer sächsischen Wirtschaft, müssen wir jetzt handeln und die Weichen für die Zukunft stellen“, so Brangs.

Hintergrund:

Der Freistaat Sachsen verfolgt im Rahmen seiner Digitalisierungsstrategie „Sachsen Digital“ unter anderem die Ziele eine flächendeckende Versorgung mit Hochgeschwindigkeitsbreitband bis zum Jahr 2018 mit mindestens 50 Mbit/s und bis zum Jahr 2025 mit mindestens 100 Mbit/s sicherzustellen. Hierfür stellt er im Rahmen seiner Digitalen Offensive Sachsen bis zu 300 Millionen Euro zur Verfügung. Die gesetzten Ausbauziele sollen den zukünftigen Bedarf für breitbandige Anwendungen abdecken.

Hausanschrift:

**Sächsisches Staatsministerium
für Wirtschaft, Arbeit, Energie
und Klimaschutz**

Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smwa.sachsen.de

Zu erreichen ab Bahnhof
Dresden-Neustadt mit den
Straßenbahnlinien 3 und 9, ab
Dresden-Hauptbahnhof mit den
Linien 3, 7 und 8. Haltestelle
Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.